

**Zeitschrift:** Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 54 (1981)

**Heft:** 12

**Vereinsnachrichten:** Die Ähre : offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Die Ähre

Offizielle Mitteilungen des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Zentralpräsident Gfr Werner Sigrist, Kapfstrasse 2, 8253 Diessenhofen  
Ø Privat 053 7 76 18      Geschäft 053 7 61 18

Zentrale Technische Leiter

Hptm Stauffer Hans, Ahornstr. 7, 3527 Heimberg    Ø P 033 37 66 12    G 031 67 43 13

Oblt Bazzani Carlo, Kirchbreiteweg 3a, 6033 Buchrain

Ø P 041 33 29 41    G 041 31 45 45



## Sektion beider Basel

Präsident

Keller Bernhard, Bernoullistrasse 24, 4056 Basel

Ø P 061 25 89 74    G 061 22 83 83

Techn. Leiter

Major Zimmermann Paul, Lörracherstrasse 133

4125 Riehen      Ø P 061 67 30 14    G 061 20 26 12

*Vorstand und Technische Leitung entbieten allen Mitgliedern und Ihren Angehörigen die besten Wünsche zu den bevorstehenden Feiertagen.*

## Sektion Bern

Präsident

Cescatti Andreas, Jupiterstrasse 33 / 1147, 3015 Bern

Ø P 031 32 32 09    G 031 64 69 60

Techn. Leiter

Hptm Stauffer Hans, Ahornstrasse 7, 3527 Heimberg

Ø P 033 37 66 12    G 031 67 43 13

Oblt Baumann Max, 3258 Seedorf

Ø P 032 82 29 52    G 031 67 43 13

### Technischer Leiter

Ein weiterer technischer Leiter konnte in der Person von Oblt Max Baumann gewonnen werden. Wir danken Oblt Baumann, dass er sich für diese Aufgabe zur Verfügung stellt.

### Besichtigung

*der Molkereischule Rütli-Zollikofen*

Am Samstagvormittag, 26. Oktober, fanden sich zu «früher Stunde» eine stattliche Anzahl Kameraden der hellgrünen Verbände in Zollikofen ein, um sich über die Ausbildungsmethoden der angehenden Käser- und Molkermeister etwas näher zu informieren.

Um 8 Uhr wurde die zum Teil noch etwas verschlafen aussehende Schar von Herrn Hofer, Lehrer der Meisterschule, begrüsst. Nach einigen kurzen Informationen über den eigentlichen Schulbetrieb und dessen Ablauf, durchlief man die einzelnen Betriebsstellen, angefangen bei der Milchannahme. Herr Hofer erklärte die jeweiligen Arbeits-

plätze wie Käseherstellung, Joghurtfabrikation, Buttergewinnung, Milchpasteurisation, Produkteverpackung usw. Die jungen Käser und Molker, ca. 50 Personen pro Ausbildungsjahr, durchlaufen also eine praktische Schulung, das heisst sämtliche Produkte werden durch die Schüler hergestellt und gelangen im schuleigenen Laden in den Verkauf. Nach der morgentlichen Arbeit wird der theoretische Schulbetrieb aufgenommen.

Alle in der Schule aufgenommenen Burschen haben bereits eine Lehre als Käser oder Molker hinter sich und bereiten sich hier in Rütli in dem ca. 1 Jahr dauernden Kurs auf die Meisterprüfung vor.

Am Schluss der Führung wurden die einzelnen Käselager im Keller besichtigt, wo die verschiedenen Käsesorten zur Reifung eingelagert werden.

Wir möchten nicht unterlassen, Herrn Hofer für seine interessanten Ausführungen und die gut organisierte Führung nochmals recht herzlich zu danken. Wenn einer der Teilnehmer nach der Führung noch immer nicht wusste, woher die Löcher im Käse kommen, dann ist wohl der Grund darin zu suchen, dass er die Führung doch noch im Schlaf erlebt hat.

*Wir wünschen allen Kameraden recht frohe Festtage und ein erfolgreiches und glückliches neues Jahr.*

## Sektion Ostschweiz

Präsident

Schär Ernst, Klosterweidlistrasse 1a, 9010 St. Gallen

Ø P 071 22 02 15    G 071 20 71 11

Techn. Leiter

Major Qm Müller Hans, Burgstr. 133, 9000 St. Gallen

Ø P 071 27 22 43    G 071 20 71 11

Unter dem Titel «Truppenküche und Backstube» organisierte die Sektion Ostschweiz des VSMK einen hochinteressanten Anlass.

  
**gut essen**  
**gut trinken**  
**gut haushalten**

Magische Worte, die zum Nacheifern anhalten.

Der Schweizerische Bierbrauerverein ist Ihnen dabei gerne mit einer neu erschienenen Broschüre behilflich. Sie enthält wertvolle Tips für Ihre Küche, Wissenswertes rund um das Bier und ausserdem 19 gluschtige Rezepte, die es verdienen, Premiere in Ihrer Kompanie zu feiern.

Die Broschüre «gut essen, gut trinken, gut haushalten» ist in einer klaren, übersichtlichen Aufmachung gehalten und dank dem praktischen Format findet sie sicher auch in Ihrer Rezeptsammlung Platz.

Bestellen Sie sich mittels untenstehendem Coupon noch heute den neuen farbigen Ratgeber für Ihren Haushalt.



### Coupon

Ich lege dem Coupon Fr. 1.- in Briefmarken bei und bitte Sie, mir die Broschüre «gut essen, gut trinken, gut haushalten»

- in deutscher Sprache
  - in franz. Sprache
  - in ital. Sprache
- zu senden.

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Coupon mit Briefmarken bitte einsenden an:  
 Schweizerischer Bierbrauerverein «gut essen,  
 gut trinken, gut haushalten»  
 Postfach, 8099 Zürich

F

Bei einem Mitglied des VSMK, das in Weinfeldern eine Konditorei betreibt, wurde gezeigt, wie man auch mit bescheidenen Mitteln (Pflichtkonsum) mündende Desserts zubereiten kann, sofern einrichtungsmässig die erforderlichen Voraussetzungen gegeben sind. Eine erfreulich grosse Zahl von Mitgliedern unserer Sektion nahm an diesem gelungenen und instruktiven Abend teil und dürfte sein Kommen kaum bereut haben.

*Allen Kameraden und ihren Angehörigen recht frohe Festtage und ein glückliches und erfolgreiches 1982.*

### Section Romande

Président

app af Seydoux Jean-Marc, 1688 Sâles

Ø P 029 8 82 53 B 029 2 75 22

Chef technique

Cap Qm Courvoisier Frédéric, chemin des Thuyas 1,  
 1052 Le Mont-sur-Lausanne

Ø P 021 36 47 50 B 021 20 72 11

### Sektion Solothurn

Präsident

Käser Hugo, Kriegstettenstrasse 2, 4563 Gerlafingen

Ø P 065 35 67 07 G 065 42 31 11

Techn. Leiter

Major Meier Fred, Rainstrasse 7, 4528 Zuchwil

Ø P 065 25 60 33 G 065 8 66 88

*Kartenleseübung vom 24. Oktober*

Am Morgen des vorgenannten Anlasses sammelten sich einige Unentwegte bei der Talstation der Drahtseilbahn nach Magglingen in Biel. Das unsichere Wetter und der Schneefall der letzten Tage haben sicher dazu beigetragen, dass der Anlass beinahe familiären Charakter aufwies, beteiligten sich doch nur gerade sieben Personen. In Anbetracht der Witterungsverhältnisse wurde denn auch auf die vorgesehene Route über den Twannberg verzichtet und man fand sich über Gaicht-Twannbachschlucht zur Mittagsrast im Restaurant «Les trois Amis» in Schernelz ein. Im Anschluss daran ging es die prächtigen Rebberge hinab nach Ligerz, wo jedermann im prächtig eingerichteten Rebbaumuseum seine Kenntnisse über den Bielerseewein und den harten Beruf des Rebbauern erweitern konnte. Sozusagen als Dessert wurde alsdann der Reblehrpfad und Pilgerweg nach Twann unter die Füsse genommen, wo dann einige der Teilnehmer am gleichentags stattfindenden Winzerfest noch ziemlich lange beigewohnt haben. Wohlbehalten, wie alle anderen Teilnehmer, sollen

